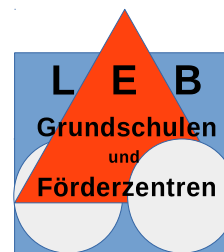


**LANDESELTERNBEIRAT DER GRUNDSCHULEN  
UND FÖRDERZENTREN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN**

www.elternvertretung-sh.de



Kellinghusen, 9.6.2023

Sehr geehrte Abgeordnete des Bildungsausschusses,

ich wurde gebeten Ihnen die Grafik von der Anhörung gestern zur Verfügung zu stellen. Sie finden diese auf der nächsten Seite.

Hier eine Stichpunktliste als executive summary:

- Absentismus mit dem Ursprung in der Schule ist mit Abstand die größte Gruppe.
- Diese Gruppe wird nicht adäquat im Absentismuskonzept berücksichtigt. Die Maßnahmen des Konzeptes sind für diese große Gruppe sogar schädlich.
- Elternhäuser werden mit der Grundrechtskollision „Schulpflicht“ vs. „Pflicht zur Sorge der körperlichen und seelischen Unversehrtheit“ allein gelassen.
- Das Ministerium geht weder auf die Grundrechtskollision noch auf die Auslöser von Absentismus im Raum Schule ein. Im Gegenteil, das Ministerium verneint sogar deren Existenz.

Aus diesem Grund, bitten wir die Politik und das Parlament hier ganz genau hinzuschauen und dafür zu sorgen, dass es zügig eine Anpassung im Konzept gibt – das Ministerium wird dies aller Erfahrung nach nicht von selbst tun.

Konkrete Verbesserungsvorschläge haben wir bereits ausgearbeitet – vielleicht können Sie ja das Ministerium davon überzeugen nach 4 Jahren „Beratungsabsentismus“ sich mit uns an den Tisch zu setzen. Am besten zusammen mit Akteuren der gestrigen Anhörung wie Familienrichter, Jugendamt, Medizin, Wissenschaft, Kinderschutzbund, uns Eltern und Schüler.

Eine Rückmeldung an uns wäre fein.

Beste Grüße aus dem Landeselternbeirat Grundschule und Förderzentren

Volker Nötzold

Vorsitzender (Amt ruht)  
**Volker Nötzold**  
Rensinger Chaussee 4  
25548 Kellinghusen  
☎ 04822 / 362657  
vn@elternvertretung-sh.de

Stellvertreterin  
**Ann-Kathrin Vahlbruch**  
Dörpstraat 16  
23898 Duvensee  
☎ 0171 707 52 16  
av@elternvertretung-sh.de

2. Stellvertreterin  
**Nadine Sandeck**  
Zum Binsenhof 2a  
24963 Tarp  
☎ 0152 33 64 69 60  
ns@elternvertretung-sh.de

Referent  
**Volker Nötzold**  
(Kontaktdaten links)

	Ansatz	<b>Schulabsentismus</b>		
Physischer Absentismus	beim Kind	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulschwänzer</li> </ul>	}	10-30 %
	im Elternhaus	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zurückhalten aus wirtschaftlichen oder ideologischen Gründen</li> <li>• Verwahrlosung</li> </ul>		
	in der <b>Schule</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• „Bauchschmerzen“</li> <li>• → ???</li> </ul>		<b>70-90 %</b>
Unterrichtsabsentismus bei physischer Anwesenheit		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stören (mit und ohne „vor die Tür“ setzen)</li> <li>• Reizüberflutet (ADHS, Autismus, ... )</li> <li>• Arbeitsmaterialien „vergessen“, Arbeit spät aufnehmen</li> <li>• Tagträumen / innere Emigration</li> <li>• Soziale Überforderung / Angst</li> <li>• Bore-out</li> <li>• Handlungsblockade (z.B. durch ungeklärte Konflikte)</li> </ul>		